

MEDIENINFORMATION

AWOday: Soziale Projekte der Arbeiterwohlfahrt zum Schnuppern

- Stadträtin Birkenfeld eröffnet Freiwilligentag der AWO
- „Freiwillig – die Agentur in Frankfurt“ vermittelt ganzjährig Ehrenamtsprojekte und Möglichkeiten für ein soziales Engagement im Auftrag der AWO

Frankfurt am Main, 18. Juni 2010. – In den Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e.V. (AWO) engagieren sich heute und am morgigen Samstag beim *AWOday* rund hundert Privatpersonen und Mitarbeiter von Unternehmen ehrenamtlich in verschiedensten sozialen Projekten. Schirmherrin ist Stadträtin Professor Dr. Daniela Birkenfeld. Die Dezernentin für Soziales, Jugend und Recht eröffnet heute die Freiwilligentage im Johanna-Kirchner-Altenhilfezentrum in der Gutleutstraße. „Mit dem *AWOday* möchten wir Frankfurter Bürgern das ehrenamtliche Engagement näher bringen, das für unsere sozialen Einrichtungen sehr wertvoll ist“, erklärt Dr. Jürgen Richter, Geschäftsführer der AWO Frankfurt. Insgesamt 500 Helfer engagieren sich in den Kinder- und Altenpflegeeinrichtungen, Seniorenwohnanlagen und Jugendtreffs der AWO Frankfurt – und es besteht weiterhin großer Bedarf.

Bereits zum dritten Mal organisiert Freiwillig – die Agentur in Frankfurt im Auftrag der AWO die Tage für ein gemeinnütziges Engagement. Die Nachfrage steigt von Jahr zu Jahr, so dass inzwischen 17 Projekte in zwölf verschiedenen Einrichtungen der AWO Frankfurt angeboten werden. Beim Freiwilligentag *AWOday* gewinnen die ehrenamtlichen Helfer Einblicke in die Arbeit und das Leben in sozialen Einrichtungen. Sie erhalten die Gelegenheit, in bunt gemischten Teams mit ihrer Zeitspende etwas für einen guten Zweck zu bewirken und Spaß dabei zu haben – sei es beim Handwerkern oder bei Unternehmungen mit Kindern oder Senioren.

MEDIENINFORMATION

Für jeden Freiwilligen ein passendes AWOday-Projekt

Herumtoben mit Schulkindern ist beim „Freischwimmer“ Ausflug in die Titus Thermen angesagt. Kuchen backen und Kaffee trinken mit Bewohnern eines Altenpflegeheims bieten die Projekte „Konditormeister“ und „Hefeteig“ an. Wer lieber einen Ausflug mit Senioren unternehmen möchte, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, kann sich „Auf Brehms Spuren“ oder „Unter Palmen“ begeben. Die Ausflüge führen vom August-Stunz-Zentrum im Ostend in den Frankfurter Zoo und in den Palmengarten. Immer mehr Menschen in Altenpflegeheimen bedürfen während ihrer letzten Lebensphase einer verständnisvollen Begleitung. Wer sich für die ehrenamtliche Hospizarbeit interessiert, ist zur Informationsveranstaltung „Brücke“ in das Johanna-Kirchner-Altenhilfezentrum eingeladen. Das Projekt beinhaltet den Besuch bei einem betreuten Menschen und gibt einen guten Einblick in ein Ehrenamt, das intensiv von qualifizierten Hauptamtlichen geschult und begleitet wird. Genau das Richtige für Hobby-Handwerker und Organisationstalente sind die Projekte „Metamorphose einer Küche“, „Weiße Wand“ und „Party im Hof“ im Frankfurter Nordend. Im AWO Nachbarschaftszentrum und in den Büroräumen der Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen wird der Pinsel geschwungen. Zudem gilt es, zwei Dankeschön-Partys für die AWOday Teilnehmer zu organisieren.

Spannende soziale Aufgaben – das ganze Jahr über

Den Wunsch, in ihrer Freizeit bedürftigen Mitmenschen zu helfen, empfinden immer mehr Menschen jeden Alters und aus allen Berufsgruppen. Freiwillig – die Agentur in Frankfurt vermittelt im Auftrag der Arbeiterwohlfahrt eine Fülle an interessanten ehrenamtlichen Aufgaben und Projekten. Nach einem Beratungsgespräch findet dort jeder entsprechend seiner Möglichkeiten und Interessen eine passende Aufgabe und kann ehrenamtlich etwa eine Veranstaltung, ein gemeinnütziges Projekt oder eine Idee verwirklichen. Mit rund 150 Engagierten bilden die Lese- und Bildungsförderprogramme für Kinder, Jugendliche und Senioren in Kooperation mit der Stiftung Lesen den größten Bereich. Die „Gartosophen“ pflegen die Grünanlagen eines Altenhilfezentrums.

MEDIENINFORMATION

Das Projekt „zu Zweit“ bringt Freiwillige mit Seniorinnen und Senioren in den Altenhilfezentren oder durch den Ambulanten Dienst der AWO Frankfurt betreuten Menschen zusammen. Darüber hinaus ist die AWO auf der Suche nach sozial engagierten Menschen, die in der Hospizarbeit Sterbende begleiten wollen. Der Sozialverband bietet allen Freiwilligen kostenlose Fortbildungen und Gesprächsgruppen an.

Kontakt: „Freiwillig – die Agentur in Frankfurt“

Eva Teichmann: Telefon 069 / 298 901-612, teichmann@freiwillig-agentur.de

Pilar Madariaga: Telefon 069 / 298 901-611, madariaga@freiwillig-agentur.de

Weitere Informationen im Internet unter www.freiwillig-agentur.de.

AWO Frankfurt (www.awo-frankfurt.de)

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e. V. (AWO) zählt mit ihren rund 4.000 Mitgliedern zu den größten Sozialverbänden für Altenpflege, Kinderbetreuung und Jugendsozialarbeit in der Main-Metropole. Etwa 500 Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich zugunsten von Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen.

Der größte Teil der ca. 1.300 AWO-Mitarbeiter ist in sechs stationären, von der zur AWO Frankfurt gehörenden Johanna Kirchner Stiftung verwalteten Altenpflegeeinrichtungen sowie in zwölf AWO-Seniorenwohnanlagen beschäftigt. Darüber hinaus betreut der aus 38 Ortsvereinen bestehende Verband zehn Kindertagesstätten und Krabbelstuben sowie zehn Jugendtreffpunkte. Hinzu kommen eine Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen, vier Kleiderstuben für Menschen in finanziellen Schwierigkeiten und weitere soziale Initiativen.

Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt (www.freiwillig-agentur.de)

ist seit Januar 2008 unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e.V. tätig. Die Agentur bietet Bürgern und Unternehmen, die sich freiwillig engagieren möchten, die Möglichkeit, an langfristigen wie auch einmaligen sozialen Projekten mitzuwirken und kooperiert dabei mit Frankfurter Firmen, Institutionen und Einrichtungen.

Kontakt *AWOday*:

Eva Teichmann

Projektleitung Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt

Telefon: (069) 298 901-612

Email: teichmann@freiwillig-agentur.de